

Daniel Zuger und Lena Berg setzen sich durch

Leichtathletik: 47. Stettener Volkslauf und Tour Ginkgo mit Spendenaktion für das Team „Olgäle sorgt nach“

VON UNSEREM MITARBEITER
UWE ROTH

471 Läufer waren beim 47. Stettener Volkslauf am Samstag am Start – 40 Teilnehmer mehr als im Vorjahr. Beim 5,3- und 10-Kilometer-Lauf wurden die Bestzeiten des vergangenen Jahres allerdings knapp verfehlt. Sieger der Langstrecke wurde Daniel Zuger vom TG Biberach. Bei den Frauen kam wie 2016 Lena Berg vom TV Schriesheim erneut als Erste ins Ziel.

Die Wetterbedingungen waren am Samstag optimal, wie Ralph Heer in seinen Ansagen auf dem Sportgelände des TV Stetten immer wieder begeistert betonte. Am Himmel waren kaum Wolken, und auch der frische Wind ließ um 14 Uhr zum Start des Kinderlaufs über 1,5 Kilometer merklich nach. „Wir sind hier auch schon frierend bei Schnee und Regen gestanden“, berichtete der Volkslaufmoderator über seine Erfahrungen aus einer der ältesten Veranstaltungen dieser Art in Baden-Württemberg. Traditionell nutzen insbesondere Triathleten die Gelegenheit, um nach der Winterpause ihre Fitness vor der eigentlichen Saisonöffnung zu testen. Wobei bereits einige Läufer vor einer Woche beim 31. Gmünder Stadtlauf dabei waren. Dort lag die Siegeszeit beim Zehn-Kilometer-Lauf bei 32:24 Minuten.

In Stetten kam der erste Läufer über drei Minuten später ans Ziel. Wobei die Streckenverläufe nicht zu vergleichen sind. Während in Gmünd neben der Rems kaum Höhenmeter bewältigt werden müssen, verläuft die Route in Stetten durch die Weinberge, so dass am Ende 150 Höhenmeter in der Bilanz stehen.

Daniel Zuger von der TG Biberach schaffte als Sieger des 47. Stettener Volkslaufs die Strecke in 35:34 Minuten. Maximilian von Koch (Nonplusultra Esslingen) folgte ihm mit 36:14 und Matthias Reichle (TSG Heilbronn) mit 36:25 Minuten. Bester Zehn-Kilometer-Läufer aus dem Rems-Murr-Kreis war Oliver Kurz (VfL Waiblingen Triathlon), der auf eine Zeit von 37:25 Minuten kam. Der ehemalige Radrennfahrer war 2016 Sieger beim Powerman Ulm in der Duathlon Langdistanz AK 40.

Bei den Frauen siegte wie in den vergangenen Jahren Lena Berg, die mittlerweile für den TV Schriesheim (früher VfL Waiblingen Triathlon) startet. Sie kam auf eine

Zeit von 39:22 Minuten (Vorjahr 38:45). Nächste Frau war Christine Sigg-Sohn von der Lebenslauf/Turnerschaft Esslingen mit 40:53 Minuten. Nicola Wittner von der LG Lauter kam auf 42:13 Minuten. Beide Frauen, Jahrgang 1967 und 1969, wurden Erste ihrer Altersklasse.

Beim 5,3-Kilometer-Lauf kam als Erster ein Läufer ins Ziel, für den eine solche Kurzstrecke gerade gut genug zum Warmlaufen ist: Der Triathlet Jürgen Illg von der SG Weinstadt schaffte die Distanz in 19:52 Minuten. Verletzungsbedingt, so sagte er, habe er in diesem Jahr bisher nicht trainieren können. Weil ihm der Meniskus zu schaffen mache, werde er in diesem Jahr wohl kleinere Brötchen backen müssen.

Mit 20:10 Minuten folgte ihm Jonathan Koch (TSV Neustadt Triathlon). Franziska Sonnet (VfL Waiblingen) war mit 20:22 Minuten die schnellste Frau – noch vor dem drittplatzierten Mann Christoph Ahrend vom TV Stetten (20:32). Nicole Illg (SG Weinstadt) war mit 24:28 Minuten über die Kurzdistanz die zweitschnellste Läuferin. Die 16-jährige Tabea Schwinger (VfL Waiblingen Triathlon) erreichte eine Zeit von 24:37 Minuten.

Mit ihrer Teilnahme haben die Läufer auch einen guten Zweck erfüllt. Als Sponsor hat die Kerner Firma Tekon Prüftechnik für jeden Teilnehmer des Laufes zehn Euro gespendet. Die gehen im Rahmen der Tour Ginkgo an die Christiane-Eichenhofer-Stiftung. Die wiederum stellt das Geld dem Team „Olgäle sorgt nach“ zur Verfügung. Dieses betreut derzeit rund 100 Familien, um Kinder nach langer und schwerer Krankheit wieder in den Alltag zu integrieren.

@ Bilder auf www.zvw.de/remsmurr-sport

Ergebnisse (Auszug)

Schülerinnen und Schüler über 1,5-Kilometer (Jahrgang 2004 und jünger):

1. Platz: Klara Fuhrmann (Triathlon Team VfL Waiblingen/WJ U14) 6:12,7 Minuten; 2. Leon Beutel (SG Weinstadt/MK U12) 6:17,8; 3. Leonie Schetter (TV Stetten Fußball/WK U12) 6:22,0; 4. Levin Haarer (TV Stetten Fußball/MK U12) 6:23,5; 5. Niklas Boss (KiSS TV Stetten/MK U12) 6:24,0

5,3-Kilometer-Lauf

1. Jürgen Illg (LG Weinstadt) 19:52,6 Minuten (1. Seniorenm); 2. Jonathan Koch (TSV Neustadt Triathlon) 20:10,6 (1. MJ U20); 3. Franziska Sonnet (VfL Waiblingen) 20:22,6 (1. Aktive w); 4. Christoph Ahrend (TV Stetten) 20:32,7 (1. Aktive m); 5. Valentin Buhl (VfL Waiblingen Triathlon) 20:40,4 (2. Aktive m); 6. Nikola Seiler (TSV Neustadt Triathlon) 20:42,6 (2. MJ U20); 7. André Hämer (Hartmann-exact KG) 21:04,8 (3. Aktive m); 8. Moritz Popp (SG Weinstadt)



Eine Szene kurz nach dem Start des Stettener Volkslaufs. Franziska Sonnet (ganz links, Nummer 560) vom VfL Waiblingen war die schnellste Frau beim 5,3-Kilometer-Lauf. Neben ihr Jonathan Koch (TSV Neustadt Triathlon/520), der bei den Männern auf den zweiten Platz kam. Mit der Nummer 200 der Sieger über die 10-Kilometer-Strecke, Daniel Zuger von der TG Biberach. Bild: Steinemann

21:25,3 (1. MJ U16); 9. Wolfgang Hahn (VfL Waiblingen Triathlon) 21:53,4 (2. Sen m); 10. Ralf Betsch (VfL Waiblingen Triathlon) 22:04,0 (3. Sen m); 12. Jakob Vuk (VfL Waiblingen Triathlon) 22:09,1 (2. MJ U16); 16. Nicole Illg (SG Weinstadt) 24:28,4 (1. Sen w); 17. Tabea Schwinger (VfL Waiblingen Triathlon) 24:37,8 (1. WJ U16); 19. Janet Wohlfarth (VfL Waiblingen Triathlon) 26:05,4 (1. WJ U18); 20. Marisa Soldner (VfL Waiblingen Triathlon) 26:27,6 (2. WJ U18); 22. Simone Otterbach (Burgstetten) 28:37,7 (2. Aktive w); 23. Timm Tille (Need for Speed Fellbach) 28:50,1 (1. MJ U14); 25. Johanna Bäßner (Spvgg Rommelshausen LA Kernen) 29:39,3 (2. WJ U16); 26. Torsten Fink 29:54,7 (1. M40); 28. Tanja Zeh 30:15,1 (3. Aktive w); 33. Heike Schmid (TV Stetten Handball) 31:25,3 (2. Sen w); 35. Beate Döbler (TB Neuffen) 31:47,5 (3. Sen w); 37. Nadine Beutel (VfL Winterbach) 33:06,7 (3. WJ U16); 43. Madita Pfander 35:19,3 (1. WJ U20); 45. Victoria Amor Heim (Team99) 35:53,8 (2. WJ U20); 46. Maren Falkenberg (Team99) 35:53,9 (3. WJ U20)

10-Kilometer-Lauf

1. Daniel Zuger (TG Biberach) 35:34,9 Minuten (1. M30); 2. Maximilian von Koch (Nonplusultra Esslingen) 36:14,0 (2. M30); 3. Matthias Reichle (TSG Heilbronn) 36:25,2 (1. M35); 4. Sigi Tröndle (LG Esslingen) 36:51,7 (1. M50); 5. Oliver Kurz (VfL Waiblingen Triathlon) 37:25,9 (1. M40); 6. Benjamin Klotz (Nonplusultra Esslingen) 37:56,6 (2. M35); 7. Reinhold Re-

genbogen (VfL Waiblingen Triathlon) 38:22,2 (3. M35); 8. Elias Siehler (TG Geislingen) 38:31,6 (3. M30); 9. Benjamin Treiber (Nonplusultra Esslingen) 38:34,4 (1. M); 10. Marian-Jan Olejnik (LG Esslingen) 38:57,8 (1. M55); 11. Frank Siegel (LG Esslingen / Turnerschaft) 39:01,7 (1. M45); 12. Wilhelm Wetzel (TEAM AR SPORT Asperg) 39:11,6 (2. M40); 13. Bernd Schäfer (Spvgg Rommelshausen) 39:16,6 (2. M50); 14. Lena Berg (engelhorn sports team - TV Schriesheim) 39:22,1 (1. W30); 15. Maximilian Klaus (KSG Gerlingen) 39:36,5 (3. M50); 16. Ingo Weidner (Birkicht-Training.de) 39:46,8 (2. M45); 17. Marco Weber (Großvillars) 39:49,9 (3. M45); 21. Dietmar Köhler (TV Stetten) 40:40,9 (2. M55); 23. Christine Sigg-Sohn (Lebenslauf/Turnerschaft Esslingen) 40:53,2 (1. W50); 26. Jürgen Maurer (Laufftreff Auenwald) 41:25,0 (3. M40); 28. Dominik Dietelbach 41:34,5 (2. M); 29. Philip Müller 41:44,1 (3. M); 31. Nicola Wittner (LG Lauter) 42:13,0 (1. W45); 37. Werner Weber (TSV Neustadt/Rems) 42:53,1 (3. M55); 39. Helmut Brock (TSV Neustadt/Rems) 43:00,2 (1. M60); 42. Corinna Borth (Musbach) 43:03,8 (2. W50); 43. Susanne Richter (TSV Neustadt/Rems) 43:07,4 (1. W40); 46. Miranda Juan Jose 43:44,3 (2. W30); 50. Elke Böllmann (TSV Neustadt/Rems) 44:17,1 (3. W50); 42. Wolfgang Münz (SG Weinstadt) 44:30,0 (2. M60); 56. Salvatore Gangi (LG Esslingen) 45:04,4 (1. M65); 57. Sylvia Schädler (LA Kernen) 45:13,5 (2. W45); 63. Klaus Dußler (TSV Neustadt/Rems) 45:48,7 (3. M60); 68. Silke Raugust

45:59,7 (3. W45); 74. Eva Dilger 46:38,0 (1. WJ U20); 79. Karin Klitzke (TSV Neustadt/Rems) 47:02,7 (1. W55); 80. Antje Hübner (Team Erdinger Alkoholfrei) 47:09,8 (1. W35); 88. Karin Stuiel (RTC 84 Weinstadt) 48:28,8 (2. W55); 114. Susanne Reißer (SV Sillenburg) 50:33,7 (3. W55); 118. Sarah Wüst 50:49,1 (2. W35); 121. Christine Mohr (MoFi United) 50:58,2 (3. W35); 124. Christina Tzoumanis (Physio und Sport, Heiko Fündling) 51:04,0 (1. W); 125. Corinna Montig (Oeffingen) 51:06,2 (2. W40); 128. Herbert Bobermien (LT Urbach) 51:17,5 (1. M70); 131. Tanja Fuhrmann (Wilhelms Hofmarkt) 51:51,8 (3. W40); 133. Gerhard Alt (SC Plüderhausen) 51:56,9 (1. M75); 134. Sylvia Sick 52:03,2 (3. W30); 137. Hans-Jürgen Hillmer (VfL Waiblingen) 52:09,6 (2. M70); 145. Hubert Aschenbrenner (LT TB Beinstein) 53:08,7 (3. M70); 146. Ellinor Henze (Schelztor-Gymnasium) 53:14,0 (1. WJ U16); 167. Georg Filippidis 55:37,5 (1. MJ U20); 188. Ina Grohn (TSV Neustadt/Rems) 57:28,8 (1. W65); 190. Claudia Pauli 58:41,5 (2. W); 193. Lore Schweitzer (SV Sillenburg) 59:07,8 (2. W65); 202. Nina Clausen 1:00:22,4 (3. W); 210. Harald Stecher (TSV Neustadt/Rems) 1:02:39,2 (2. M65); 215. Dieter Albrecht (KSG Gerlingen) 1:02:58,2 (2. M75); 222. Andreas Hauptmann 1:04:51,8 (3. M65); 226. Ingrid Hein (LT Esslingen) 1:05:26,0 (1. W70); 229. Jenny Plocher 1:06:01,9 (2. WJ U20); 234. Armin Kroll-von Balduin (LT Esslingen) 1:09:24,4 (3. M75); 237. Brigitte Falscher (Laufftreff Auenwald) 1:10:19,1 (1. W75)